

Panorama

- 130 Experimenteller 3-D-Druck: Potenzial für Gewebeersatz?
... Oligozoospermie: Frühling macht müdes Sperma
munter ... Ragweed-Allergie: Am Wohnort liegt's nicht
- 131 Was tun bei Psoriasis? Neue Patientenbroschüre hilft
weiter ... ASS gegen Melanom: Deutliche Risikoreduktion
... Aknetherapie mit einem Tetracyclin: Vorsicht Sonne!

Im Blickpunkt

- 132 **Akne bei erwachsenen Frauen**
Ein ganzheitliches Konzept

Literatur kompakt

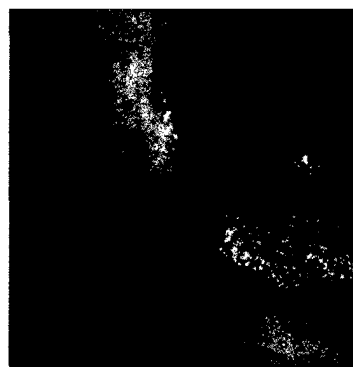
- 137 Nagelmelanom: Amputation nicht immer nötig ... Frosch
im Mund
- 138 Selten, aber unschön: Komplikationen durch Filler lassen
manchen alt aussehen ... Nasen-Piercing mit negativen
Folgen ... IPL versus Laser: Der beste Weg zum haarlosen
Glück
- 140 Farbstofflaser befreit von „Hornzipfeln“ ... Atopische
Dermatitis: Erwachsene unzureichend therapiert ...
„Kuhmilchallergie“ – oft eine falsche Diagnose
- 142 Hypoallergene Säuglingsnahrung: Schutz bis ins
Schulalter? ... Kutane Paraneoplasie

Fortbildung

- 145 **Spezifische Immuntherapie**
Welcher Patient eignet sich nicht für die
Hyposensibilisierung?
Ralph Mösges
- 150 **Scharlach-Alarm**
Lassen Sie sich nicht verrückt machen
Johannes Hübner, Annette Jansson



145 SIT: Therapieversager erkennen
Für den Erfolg einer Hyposensibilisierungs-
behandlung spielt neben den medizini-
schen Voraussetzungen auch die Motivation
und Mitarbeit des Patienten eine wesent-
liche Rolle. Daher sollte eingehend über-
prüft werden, ob der Patient alle nötigen
Faktoren für diese Therapie mitbringt.



150 Scharlach-Alarm?
Bei „Scharlach-Alarm“ kommt es zu Panik
in Kindergärten, bei Eltern und einigen
Ärzten. Doch ist das wirklich berechtigt?
Nein, meinen die Autoren dieses Beitrags.
Die Gefahr durch eine Streptokokken-
Pharyngitis sei lange Zeit überschätzt
worden.

Rubriken

- 168 Termine
195 Pharmaforum
199 Impressum

Zertifizierte Fortbildung

In dieser Ausgabe können Sie
3 CME-Punkte sammeln!
Der Beitrag auf den Seiten 170–175 wird
von der Bayerischen Landesärztekammer
zur zertifizierten Fortbildung anerkannt.
Bitte beantworten Sie die Fragen
auf den Seiten 176–177 online unter
www.springermedizin.de/kurse-hautnah-dermatologie.

- 154 **Auf einen Blick**
Malignes Melanom oder benignes Pigmentmal?
Hans Schulz
- 166 **Serie: Sprechstunde Naturheilkunde – Teil 9**
Wundbehandlung
Karin Kraft
- 170 **CME: Spuren der Gewalt**
Leitsymptom Hautblutung bei Kindesmisshandlung
Bianca Navarro-Crummenauer, Verena Heroux
- 176 **CME: Fragebogen**

Medizin aktuell

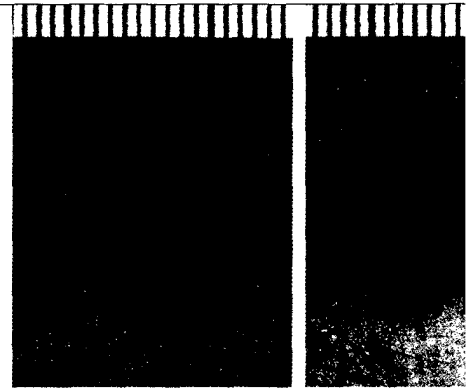
- 178 **47. Jahrestagung der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft, Dresden**
Blick über die neue Melanom-Leitlinie hinaus
- 182 **Haut und Auge – was Dermatologen wissen sollten**
- 184 **71. Jahrestagung der American Academy of Dermatology in Miami**
Dermatologie unter Palmen

Praxis konkret

- 187 **Berufspolitik**
Ärzte positionieren sich für den Wahlkampf
- 191 **Team-Tipps**
Zuhören erhöht den Praxisgewinn
- 192 **Telemedizin**
Studie „Pro Telemonitoring“ belegt kostensenkende Effekte

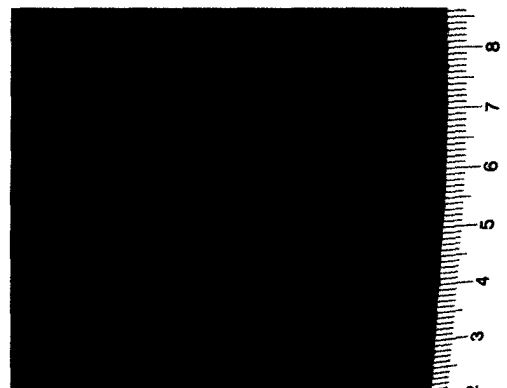
Prisma

- 198 **Zelda Fitzgerald „Ein Walzer für mich“**
Auf blutigen Füßen



154 Malignes Melanom ...

... oder benignes Pigmentmal? Die rein klinische Beurteilung vor allem von kleinen Pigmentmalen mit dem bloßen Auge reicht in vielen Fällen nicht aus, um eine Differenzierung von gutartigen und bösartigen Tumoren vorzunehmen.



170 Spuren der Gewalt

In Deutschland wird die Häufigkeit der Kindesmisshandlung derzeit auf 1,4 Mio. betroffene Kinder pro Jahr geschätzt. Deshalb ist es unverzichtbar, misshandlungsbedingte Verletzungen zu erkennen und entsprechende Maßnahmen zum Schutz des Kindeswohls einzuleiten..

Verlagsredaktion

Dr. (Univ. Perugia) Ulrich Schneider
Urban & Vogel Verlag
Aschauer Straße 30
81549 München
E-Mail: ulrich.schneider@springer.com

Besuchen Sie uns online:
www.springermedizin.de/hautnah-dermatologie



Titel

Welche „Punkte“ sprechen gegen eine SIT?

© vencav/Fotolia.com